

BÖDELI *infra*



Erika Trolliet

«Rund um die Uhr bereit für die kleinen und grossen Sorgen der Bewohner.»

Seite 6

Mobilitätskurs «mobil sein & bleiben» Erfahrungen einer Kursteilnehmerin

Therese Grossniklaus aus Brienz, 63-jährig, hat am Kurs «mobil sein & bleiben» in Meiringen teilgenommen. Im Gespräch mit der Kursmoderatorin Anna Oberli blickt sie darauf zurück.

Was hat Sie veranlasst, am Kurs teilzunehmen?

Der eigentliche Auslöser war eine Nachricht im Radio. Eine 74-jährige Frau hatte ein Mädchen angefahren. Der Fahrerinnen wurden umgehend der Fahrausweis entzogen. Das hat mich betroffen gemacht. Ich habe mich gefragt «Du, Therese, und wie lange wirst du Auto fahren?». Auch wenn ich noch nicht so alt bin, diese Frage muss man sich stellen.

Hat sich durch die Kursteilnahme für Sie etwas verändert?

Für mich waren v.a. die Aspekte zur Sicherheit erkenntnisreich. Wir wurden gut dafür sensibilisiert. Oft meint man, man hätte noch die gleiche Reaktion wie vor 20 Jahren. Der Kurs hat mir die Augen geöffnet und auch Alternativen zum Autofahren aufgezeigt. Er hatte indirekt auch Auswirkungen bei meinem Mann, mit dem ich mich darüber unterhalten habe. Zwar fährt er sehr gut Auto. Dennoch, gerade lange Strecken sind nicht ohne. Das hat sich auch mein Mann zu Herzen genommen und sich ein Halbtax-Abo gekauft. Er musste vor einiger Zeit regelmässig nach Basel reisen und legte die Fahrt mit dem Zug zurück. So hat der Kurs bei uns beiden etwas ausgelöst.

Wem würden Sie den Kurs «mobil sein & bleiben» empfehlen?

Allen, wirklich allen Leuten, die älter werden und die sich damit befassen müssen, dass sie nicht ewig hinter dem Steuer sitzen können.

Auch ich mache mir dazu Gedanken. Ich möchte nicht, dass man mir sagen muss, dass ich den Fahrausweis abgeben muss, weil ich gemeingefährlich bin. Ich befasse mich mit dem Umstieg vom Auto auf die öffentlichen Verkehrsmittel.

Ganzes Interview & weitere Kurstermine:
www.mobilsein.ch



Nächster «mobil sein & bleiben»-Kurs in Ihrer Region

Brienz: Donnerstag, 24. Oktober 2019
8.30 bis 12.00 Uhr
Hotel Weisses Kreuz, Hauptstrasse 143

Kursende ist am Bahnhof Brienz. Der Kurs ist kostenlos.

Dank dem Kurs «mobil sein & bleiben» sind Sie weiterhin gut informiert und sicher zu Fuss und mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs. In einem halben Tag erhalten Sie von Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei viele wertvolle Tipps in Theorie und Praxis. Auch für praktische Übungen am Billettautomaten ist Zeit reserviert.

Anmeldung & Weitere Infos

Pro Senectute Berner Oberland

Telefon: 033 226 70 70

E-Mail: b+s.oberland@be.prosenectute.ch

Weitere Kurstermine: www.mobilsein.ch/kurstermine